

Technisches Merkblatt

Diessner Objekt Innensilikat

Silikat-Innenfarbe
Nassabriebklasse 3



Hochdiffusionsfähige Silikatfarbe nach DIN 18363 Abs. 2.4.1.

- Lösemittelfrei
- Strapazierfähig
- Geruchsarm
- Hoch diffusionsfähig
- Gutes Deckvermögen
- Hoher Weißgrad
- Leicht verarbeitbar
- Spannungsarm

Verwendungszweck

Gut deckende, wirtschaftliche Silikatfarbe für Wand- und Deckenbeschichtungen im Wohn- und Objektbereich. Geeignete Untergründe sind Mauerwerke, feste mineralische und verkieselungsfähige Putze und Altanstriche. Auf nicht verkieselungsfähige Untergründe vorher Diessner Grundierweiß auftragen.

Technische Daten

Bindemittelbasis Kaliwasserglas mit organischen Zusätzen nach DIN 18363 Abs. 2.4.1.

Pigmentbasis Titandioxid

Einstufung nach DIN EN 13300

Glanzgrad	Stumpfmatt
Nassabrieb	Klasse 3
Kontrastverhalten	Deckvermögen Klasse 2 bei einer Ergiebigkeit von 7 m ² je Liter
Maximale Korngröße	Fein (< 100 µm)
Dichte	ca. 1,5 g/ml

Diffusionsäquivalente

Luftschichtstärke (sd-Wert) ≤0,01 m

Farbton Weiß

Diessner Objekt Innensilikat

Silikat-Innenfarbe
Nassabriebklasse 3

Abtönungen	Mit handelsüblichen Vollton- und Abtönfarben auf Silikatbasis abtönbar.
Gebindegröße	15 Liter Gebinde
Lagerung	Kühl, jedoch frostfrei lagern. Angebrochene Gebinde gut verschließen und bald verbrauchen. Ungeöffnet 24 Monate haltbar. Herstellungsdatum siehe Gebindeaufdruck.
Verbrauch	Je nach Auftragsweise auf glatten Untergründen ca. 150-180 ml/m ² bzw. auf rauen Untergründen ca. 160-220 ml/m ² pro Auftrag. Ggf. objektbedingte Abweichungen durch einen Probeauftrag ermitteln.
Produkt - Code	
Farben und Lacke	M-SK 01
Gefahrenkennzeichnung	Entfällt
Deklaration der Inhaltsstoffe	Polymerdispersion, Kaliwasserglas, Titandioxid, Calciumcarbonat, silikatische Füllstoffe, Wasser, Additive, Glykolether
Besondere Hinweise	Für Kinder unzugänglich aufbewahren. Bei der Verarbeitung Haut und Augen vor Spritzern schützen. Bei Berührung mit der Haut gründlich mit Wasser abspülen. Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser ausspülen und einen Arzt aufsuchen. Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder ins Erdreich gelangen lassen. Alle nicht zu beschichtenden Anstrichflächen, insbesondere Glas, Klinker, Keramik, Naturstein, Metall und Lackierungen, sorgfältig abdecken. Farbspritzer auf allen Arten von Oberflächen sofort mit Wasser abwaschen. Weitere Informationen siehe EG-Sicherheitsdatenblatt
VOC Gehalt:	Klasse a Typ wb, VOC Grenzwert ab 2010 = 30 g/l, VOC Gehalt < 0,5 g/l
Entsorgung	Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Flüssige Materialreste bei einer autorisierten Sammelstelle für Altfarben/Altlacke abgeben. Eintrocknete Materialreste können als ausgehärtete Farben bzw. als Hausmüll entsorgt werden. AVV - Abfallschlüssel Nr. 080112.
Verarbeitungsrichtlinien	
Verarbeitung:	Saugfähige Untergründe mit Diessner Silikat Grundfestiger (2:1 mit Wasser verdünnt) egalisieren. Diessner Objekt Innensilikat 1-2x im Streich-/oder

Diessner Objekt Innensilikat

Silikat-Innenfarbe
Nassabriebklasse 3

Rollauftrag auftragen und gleichmäßig verteilen. Bei Bedarf mit max. 5-10% Diessner Silikat Grundfestiger verdünnen.

Airlessauftrag:

Das Material bei Bedarf vor dem Airlessauftrag verdünnen und durchsieben bzw. vor der Materialbestellung eine Airfix-Werkseinstellung anfragen.

Düse: 0,021 - 0,023 inch
Spritzdruck: 150 - 180 bar
Spritzwinkel: 40° - 50°

Auftragsverfahren:

Mit Pinsel, Farbrolle und Airlessgeräten verarbeitbar.

**Reinigung der Werkzeuge /
Airlessgeräte:**

Sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen.

**Verarbeitungstemperatur-
untergrenze**

Nicht unter +8°C Luft-, Objekt- und Trocknungstemperatur verarbeiten. Nicht auf aufgeheizte Untergründe aufarbeiten

Trockenzeit

Bei +23°C und 50% rel. Luftfeuchtigkeit nach ca. 6 Stunden oberflächentrocken und überstreichbar. Bei niedrigeren Temperaturen bzw. bei höherer Luftfeuchtigkeit verlängert sich die Trocknungszeit.

**Reinigung der Werkzeuge/
Airlessgeräte**

Werkzeuge/Geräte sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen.

Bitte beachten:

Materialverdünnungen nur mit Diessner Silikat Grundfestiger vornehmen. Um Ansätze bei größeren Flächen zu vermeiden ist ein zügiges Beschichten nass in nass erforderlich. Bei Airlessauftrag Farbe vor Gebrauch gut aufrühren, bei Bedarf sieben und ggf. verdünnen, bzw. die AIRFIX-Airless-Qualität bestellen. Bei einer Verwendung in Räumen für die Lagerung von Genuss- und Lebensmitteln empfehlen wir diese Waren für die Zeit der Renovierung und der Trocknungsphase auszuräumen. Bei dunklen Farbtönen kann mechanische Beanspruchung der Oberfläche zu Kratzern (dem sogenannten Schreibeffect) führen.

Diessner Objekt Innensilikat

Silikat-Innenfarbe
Nassabriebklasse 3

Auf kontrastreichen Untergründen können intensive Farbtöne, hergestellt aus der Tönbase 0, ein geringeres Deckvermögen aufweisen. Wir empfehlen mit der Tönbase 1 einen pastellfarbenden, ausgleichenden, zusätzlichen Voranstrich auszuführen.

Aufgrund des chemischen Abbindeprozesses können je nach Untergrund bzw. Verarbeitungs- und Trocknungsbedingungen leichte Schattierungen auftreten. Diese stellen keinen technisch funktionellen Mangel dar und sind daher nicht zu beanstanden.

Untergrundvorbereitung:

Die Untergründe müssen verkieselungsfähig, fest, trocken, frei von Verschmutzungen, Ausblühungen, Verfärbungen, Pilzbefall, Sinterschichten, Mehlkornschichten und trennenden Substanzen sein. Vorhandene Altbeschichtungen müssen auf Eignung, Haft- und Tragfähigkeit geprüft werden. VOB, Teil C, DIN 18363, Abs. 3, die jeweiligen BFS-Merkblätter und das Technische Merkblatt 007 beachten.

Bitte beachten: Bei stark saugenden Untergründen wie Glasvliesen etc. die Eignung im Vorfeld prüfen. Gerne berät Sie unser Außendienst bei der Auswahl eines geeigneten Produktes für die Beschichtung von Glasvliesen.

Hinweis

Die Angaben in dieser Technischen Information sind nach bestem Wissen zusammengestellt und entsprechen dem neuesten Stand unserer Anwendungstechnik. Sie können jedoch nur unverbindlich beraten, da die geeignete Arbeitsweise im Einzelfall vom Zustand des Anstrichobjektes abhängig ist und meist nur am Objekt selbst entschieden werden kann. Bauseits bedingte Sonderfälle sind zu beachten. Rechtsverbindlichkeiten können aus vorstehenden Angaben nicht abgeleitet werden.

Wegen der unterschiedlichen Untergrundmaterialien und der außerhalb unseres Einflussbereichs liegenden Arbeitsbedingungen empfehlen wir in jedem Fall ausreichende Eigenversuche, um die Eignung unserer Produkte für die beabsichtigten Verfahren und Verarbeitungszwecke sicherzustellen.

Mit Veröffentlichung dieses Technischen Merkblattes verlieren alle vorherigen Ausgaben ihre Gültigkeit.